

# Wirtschaft fördert Wissen

## Netzwerk der Uni-Stiftung mobilisiert 530 000 Euro

**Regensburg.** „Obwohl die Erträge aus dem Kapitalstock beim aktuellen Zinsniveau zwangsläufig niedriger ausfallen, konnte unser Verbund von 15 Stiftungen seine Programme 2012 auf hohem Niveau fortschreiben“, bilanzieren die Stiftungsvorstände der Universitätsstiftung, Christian Bretthauer und Dr. Lothar Koniarski, die zugleich die Zentralgeschäftsführung der Unternehmensgruppe Dr. Vielberth in Regensburg bilden.

Dabei erhielten die klassischen Fachbereiche im Vorjahr Zuschüsse in Höhe von 333 000 Euro und die International Real Estate Business School – Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät 200 000 Euro, so dass sich eine Gesamtsumme von 530 000 Euro ergibt.

Einen Schwerpunkt setzt das in den frühen 1990er Jahren begrün-

dete Stiftungsnetzwerk traditionell beim akademischen Austausch und stellte hierfür im Vorjahr 143 000 Euro bereit.

In das Projekt „Die besten Köpfe für die Universität Regensburg“ flossen im Vorjahr 89 000 Euro. Diese von vielen Persönlichkeiten, Institutionen und Unternehmen der Region getragene Einrichtung begleitet Berufungen anerkannter Forscher mit der Schaffung adäquater Arbeitsbedingungen.

Mit 75 000 Euro ermöglichte die Stiftung „Beste Köpfe“ zuletzt am Uniklinikum den Kauf eines FACS-Geräts zur Analyse von Blut- beziehungsweise Stamm- und Tumorzellen.

Nachhaltige Impulse gibt der Verbund der Regensburger Universitätsstiftung nicht zuletzt mit Deutschlandstipendien. -cbo-